

## **1. Schulentwicklung (Ebene der Schule als Organisation)**

### **1.1 Strategische Führung im Bereich Organisation**

#### **1.1.1 Schulkommission**

Die Schulkommission hat ihre Verantwortung und Arbeit in der neu strukturierten Aufteilung in Ressorts begonnen. Ein ressortübergreifendes Team hat sich sehr engagiert mit der Überarbeitung und Erneuerung des Krisenkonzepts beschäftigt. Dazu wurde eine Weiterbildung mit Heiner Schmid, PH Bern, zum Thema „Notfall und Krisenbewältigung an Schulen“ organisiert.

Der Gemeinderat ändert per 1.8.2020 die beiden Schulen in „Schule Riggisberg“ und schliesst damit die Sekstufe und die Primarstufe zu einer Organisationseinheit mit einer gemeinsamen Schulkommission zusammen.

#### **1.1.2 Sekretariat**

Die Sekretärinnen sind ein eingespieltes Team und erfüllen ihre Aufgaben nach innen und aussen engagiert und kompetent. Nathalie Kohli hat die Nachfolge von Bettina Tettamanti übernommen und ist mit vielen Abläufen bereits gut vertraut. Für das stetige Wachstum der Schule und für die zunehmenden schulergänzenden Aufgaben erhöhte der Gemeinderat die Anstellungsprozente von 70% auf 80%.

#### **1.1.3 Schulleitung**

Rosmarie Fischer, Abteilungsleitung Bildung

Rosmarie Fischer, Schulleitung Zyklus 1

Michael Peter, Schulleitung Zyklus 2 und 3

Die sehr gute Zusammenarbeit im Schulleitungsteam endete leider Ende Schuljahr 2019/20 bereits nach 2 Jahren. Michael Peter verliess die Schule Riggisberg, weil er in Bern eine neue Herausforderung auf der Sekstufe 2 übernehmen konnte. Wir bedauern seinen Weggang; Michael Peter hatte sich in der kurzen Zeit vor allem für eine gute und direkte Kommunikation, für die Digitalisierung sowie für eine zielorientierte Förderung der Schüler und Schülerinnen eingesetzt.

#### **1.1.4 Statistik**

Anzahl Lehrerinnen und Lehrer (Stichtag 1. August 2019)

Zyklus 1: 9                                      Zyklus 2: 12                                      Zyklus 3: 22

Anzahl Schülerinnen und Schüler

Zyklus 1: 103                                      Zyklus 2: 103                                      Zyklus 3: 200

Wachstum gesamt: + 28 SuS

#### **1.1.5 Klassenorganisation (Veränderungen)**

Zyklus 1: keine Veränderung (2 KG und 3 1./2. Klassen)

Zyklus 2: keine Veränderung (2 3./4. Klassen, 1 4./5. Klasse und 2 5./6. Klassen)

Zyklus 3: Eröffnung Mischklasse 8./9. Real (aus Rüeggisberg) zusätzlich zu je 3 bestehenden Jahrgangsklassen 7./8./9.

## **1.2 Schulprogramm**

Die Aufgaben, die im Schulprogramm 2019 – 2022 definiert wurden, konnten aufgrund der Corona-Situation nur teilweise umgesetzt und müssen im nächsten Schuljahr beendet werden.

### **1.3 Arbeitsgruppe Schulraum**

Der Erweiterungsbau im USZ mit 2 neuen Schulräumen wurde zusammen mit einem grossen Spielplatz bis im Juli 2020 fertiggestellt. Die Schulleitung erstellte eine detaillierte Bestandsaufnahme und Bedarfsliste über die ganze Schulanlage im Aebnit. Die Strategie beinhaltet eine Erweiterung von Schulraum, welcher den neuen Unterrichtsmethoden gemäss Lehrplan 21 entspricht. Grundsätzlich braucht es pro Schulzimmer einen ortsnahmen zusätzlichen Arbeitsraum für flexibles und selbständiges Arbeiten. Der Gemeinderat beauftragte die Architekten „Freiluft“ für eine Projektplanung über das ganze Schulareal.

### **1.4 Arbeitsgruppe Tagesschule**

Die AG Tagesschule wurde aufgelöst. Die Tagesschule ist jetzt fester Bestandteil der Schule mit Räumlichkeiten an beiden Schulstandorten. Im Unterstufenzentrum findet das Angebot an 3 ganzen Tagen statt, im Aebnit wird ein täglicher Mittagstisch geführt (ausgenommen Mittwoch).

## **2. Personalentwicklung**

### **2.1 Personelles**

#### **2.1.1 Eintritte**

Lisa Schmutz:	Klassenlehrperson 5./6. Klasse (für Brigitta Spühler)
Martina Trachsel:	Teilpensenlehrperson 5./6. Klasse (Stellvertretung Urlaub Sarah Thurnheer)
Irini Gasparis:	7. Klasse Real (für Ruth Zumthurn)
Christian Amstutz:	Schulleitung Zyklen 2 und 3
Nathalie Kohli:	Sekretariat

#### **2.1.2 Austritte**

Brigitta Spühler:	Klassenlehrperson 5./6. Klasse B
Ruth Zumthurn:	Klassenlehrperson 9. Klasse Real
Michael Peter:	Schulleitung Zyklen 2 und 3
Bettina Tettamanti:	Sekretariat

#### **2.1.3 Pensionierungen**

keine

#### **2.1.4 Dienstjubiläen**

5 Jahre:	Brigitta Spühler, Lehrperson Primarstufe Leonie Streit, Lehrperson Primarstufe Eliane von Niederhäusern, Lehrperson Sekundarstufe I
15 Jahre:	Nicole Bos, Lehrperson Primarstufe Rosmarie von Wartburg, Lehrperson Sekundarstufe I

#### **2.1.5. Urlaube**

Sarah Thurnheer und Stefanie von Wattenwyl befinden sich im Urlaub.

## **2.2 Personalführung**

### **2.2.1 Mitarbeitergespräche (MAG)**

Mit den Lehrpersonen Zyklus 1 + 2 wurde ein MAG durchgeführt, im Zyklus 1 verbunden mit einem Schulbesuch.

### **2.2.2 Mentorat**

Mit dem Mentorat werden Berufseinsteigende und neue Lehrpersonen an der Schule Riggisberg eng betreut und professionell eingeführt. In diesem Jahr konnten 3 Lehrpersonen von diesem Angebot profitieren, ihre Mentoren nahmen ihren Auftrag ernst und verhalfen den Einsteiger/innen massgeblich zu einem guten Start in den Lehrerberuf.

### **3. Unterrichtsentwicklung**

#### **3.1. Integration von Kindern mit sonderpädagogischen Massnahmen**

3 Kinder wurden an der Schule Riggisberg mit sonderpädagogischen Bedürfnissen in Regelklassen erfolgreich gefördert und integriert. Alle Kinder konnten dank guten Rahmen- und Gelingensbedingungen den Unterricht in ihren Klassen besuchen.

#### **3.2 Interventionen und Störungen**

Störungen und disziplinarische Probleme nehmen mit dem Alter der Schülerinnen und Schüler zu. Die Schule Riggisberg nutzt vor allem auf der Oberstufe ein klares Vorgehen mit Stufen, welche die Massnahmen und die Verantwortlichkeiten regeln. In der Praxis hat sich aber die schnelle und direkte Intervention der Schulleitung bewährt. Michael Peter hat Schwierigkeiten sofort angesprochen und mit den Betroffenen lösungsorientierte, aber strenge Vereinbarungen getroffen. Vorfälle und grobe Vergehen hielten sich deshalb in Grenzen.

#### **3.3 Praktika**

In allen 3 Zyklen stellen sich Lehrpersonen für Praktikumsplätze zur Verfügung. Dies ist ein Gewinn für die Schule auf allen Ebenen. Die Auseinandersetzung mit neuen Lernmethoden und der Besuch von Einführungsveranstaltungen an der PH Bern dienen der Weiterbildung und geben den betreuenden Lehrpersonen Gelegenheit zur Reflektion und zur Auseinandersetzung mit jungen Menschen über das Lernen.

#### **3.4 Win3**

7 Seniorinnen und Senioren haben unsere Klassen mit sehr viel Engagement unterstützt. Alle Seniorinnen und Senioren wurden von ihren Lehrpersonen und Klassen geschätzt und als Bereicherung erlebt. Leider endete die gute Zusammenarbeit mit dem Lockdown abrupt!

#### **3.5 Einführung Lehrplan 21**

##### **3.6.1 Weiterbildung**

Von der dreiteiligen Weiterbildungsreihe im Bereich Beurteilung LP 21 wird der 3. Teil im 1. Quartal nach den Sommerferien nachgeholt. Das Beurteilungskonzept der Schule Riggisberg wurde in den Stufen ausgearbeitet und wird im nächsten Schuljahr zusammengeführt. Die Hospitation auf einer anderen Stufe war im Frühling geplant und konnte nicht durchgeführt werden. Zyklus 1 hat die Weiterbildung zum neuen Lehrmittel Mathwelt absolviert.

##### **3.6.2 Konzept Fach IVE**

Im Zyklus 3 wurde das Fach IVE (Individuelle Vertiefung und Erweiterung) für die kommenden Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse konzeptionell angepasst und auf für die zukünftige 9. Klassen erweitert. Dabei wird ein adaptives Lernsystem ([www.lernpassplus.ch](http://www.lernpassplus.ch)) eingesetzt. Nach einem Einstufungstest werden ihnen individuelle Lernpakete durchs System oder die Lehrperson zugewiesen. Die Lernfortschritte werden nachvollziehbar und können mit ihnen gezielt und individuell ausgewertet werden. Dafür stehen 3 Lektionen pro Woche zur Verfügung.

Die Schülerinnen und Schüler setzen je nach Bedarf und beruflicher Ausrichtung ihre Schwerpunktbereiche in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch / Englisch fest. Die Lehrpersonen unterstützen die Schülerinnen und Schüler in der Rolle als Coach. Dabei war uns wichtig, dass die darin integrierte Mittelschulvorbereitung klar strukturiert und geleitet bleibt.

##### **3.6.3 Fazit Einführung Lehrplan 21**

Die Einführung des Lehrplans 21 ist von Kindergarten bis zur 8. Klasse wie geplant erfolgt. Nachdem nun Grundstrukturen und Grundlagen eingeführt sind, werden wir uns fortlaufend mit den qualitativen Fragen und der Sicherung fließender Stufenübergänge befassen. Ab nächstem Schuljahr arbeiten alle Klassen von Kindergarten bis 9. Klasse mit dem LP 21.

## **4. Öffentlichkeitsarbeit**

### **4.1 Informationsveranstaltungen**

Im Rahmen des Aufklärungsworkshops MFM (Mädchen Frauen Meine Tage respektive Mission For Men) in der 5. Klasse fand für die Eltern im November 2019 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wenn Mädchen Frauen werden“ und „Was Jungs wissen wollen“ statt. Workshop und Elternveranstaltung wurden von Milena und Marcel Spycher durchgeführt.

### **4.2. Elternabende**

Zyklus 1 und 2

Die Elternabende fanden jeweils zweiteilig statt: 1. Teil ganze Stufe gemeinsam, 2. Teil in der Klasse.

Zyklus 3

Lehrpersonen und Schulleitung informierten die Eltern über das Schulgeschehen bei folgenden Gelegenheiten:

- Infoveranstaltung für die Eltern der 7. Klässler/innen mit anschliessendem Elternabend (August)
- Infoveranstaltung für die Eltern der 8. Klässler/innen, Thema Berufswahl, mit anschliessendem Elternabend (September)
- Elternabend 9. Klassen
- Die Infoveranstaltung für alle zukünftigen 7. Klässler/innen und deren Eltern mit anschliessendem Elternabend und Kennenlernen in der Klasse (Juni 2020) musste aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden.

### **4.3 Öffentliche Schulinformationen**

- 4 Ausgaben der A-Post
- diverse Elternbriefe der Schulleitung (z.B. Klassenorganisation, Semesterbrief, Hausordnung, Umgang mit digitalen Medien)
- Während der Corona-Situation hat die Schulleitung die Eltern regelmässig und zeitnah über Anpassungen und Massnahmen informiert. Alle Eltern wurden per E-Mail erreicht. Dieser Kanal wird die Schulleitung auch in Zukunft einsetzen.
- Erlebnisberichte von Schülerinnen und Schülern zu Projekten auf der Homepage und in der A-Post.

### **4.4 Interne Kommunikation im Kollegium**

Mit dem wöchentlichen Newsletter „Team-Update“ wird das ganze Kollegium, inklusive Sekretariat und Hauswarte mit allen wichtigen Neuigkeiten und Informationen zeitnah per Mail versorgt.

## **5. Schulanlässe und Projekte**

### **5.1 Schuljahresbeginn**

Der erste Schultag ist für die Jüngsten und die Eltern ein wichtiges persönliches Erlebnis. Die Jüngsten werden an ihrem ersten Tag von ihren Eltern begleitet. Sie dürfen den Start im Schulzimmer für kurze Zeit miterleben.

Zyklus 2 und 3 starteten das Schuljahr mit einem Drum-Spektakel (Workshop). Ausserdem wurde in der 2. Schulwoche eine Kletterwand vom SAC in der Turnhalle aufgebaut. Beim Klettern und sich Sichern wurde der Klassenzusammenhalt gefördert.

### **5.2 Anlässe und Landschulwochen**

#### **5.2.1 Zyklus 1:**

Die Kindergärten und die Schulklassen verlegten den Unterricht regelmässig in den Wald. Jeder Waldhalbtage fördert wichtige Kompetenzen aus dem Lehrplan.

Die 1./2. Klasse B führte in der Aula das Musical „Frederic sammelt Wörter“ auf.

Viele geplante Aktivitäten mussten leider wegen des Coronavirus abgesagt werden.

## 5.2.2 Zyklus 2:

### 5.2.2.1 Gurnigelputzete

Die Putzete konnte aufgrund der COVID-19-Situation nicht stattfinden.

### 5.2.2.2 Nationaler Zukunftstag

Die 5./6. Klassen nahmen am Nationalen Zukunftstag teil und konnten so die ersten Erfahrungen in der Berufswelt machen.

### 5.2.2.3 Landschulwoche 3./4. Klasse

Konnte aufgrund der COVID-19-Situation nicht stattfinden.

## 5.2.3 Zyklus 3

### 5.2.3.1 Projektwoche

In der Projektwoche besuchten die 7. Klassen Workshops zu Zeitmanagement, Lernen lernen, Kommunikation, Kreativitätstechniken und führten einen persönlichen Lerntypentest durch. Weiter durchliefen alle Schülerinnen und Schüler den Kurs *Sicherheit im Internet* und erhöhten dadurch ihre Medienkompetenz. Dieser Kurs wurde von der Kantonspolizei durchgeführt.

Die 8. Klassen richteten in dieser Woche den Fokus auf die Berufswahl.

Die 9. Klassen besuchten einen Workshop und eine Führung zu den Themen „Informatik“ und „Medienerziehung“ im Verkehrshaus und bei der BZ. Mit Rent a Schüler wurde von den 9. Klassen Real Geld für die Semaine Verte erarbeitet. Zudem wurde für den Stand am Adventsmärit in Riggisberg gebastelt.

### 5.2.3.2 2 Langues – 1 Ziel

Das Sprachprojekt „2 langues-1 Ziel“ musste abgesagt werden.

Es war geplant, dass die Schülerinnen und Schüler der 7. Sekundarklassen Gastfamilien in Fully besuchen und die Austauschschülerinnen und –schüler zu sich nach Hause einladen.

## 5.3 Sportanlässe und Skilager

### 5.3.1 Zyklus 1 und 2

#### 5.3.1.1 Sporttag und Schwimmen

Der Sporttag der 3.-6. Klasse fand erfolgreich statt. Zum Abschluss des Leichtathletikmorgens galt es den Kilometerlauf zu absolvieren. Am Nachmittag wetteiferten altersdurchmischte Gruppen der 1.-6. Klasse an den Plauschposten um Punkte.

Der Schwimmunterricht konnte nicht oder nur teilweise durchgeführt werden. Der Wassersicherheits-Check wird im nächsten Schuljahr nachgeholt.

### 5.3.2 Zyklus 3

#### 5.3.2.1 Sporttag

In verschiedenen Disziplinen wurden die besten Leichtathletinnen und –athleten der Oberstufe erkoren. Am Nachmittag spielten die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichen Gruppen verschiedene Spiele, die irgendwo auf der Welt so oder ähnlich gespielt werden.

#### 5.3.2.2 Ski- und Schlitteltag Lenk

Am 12.03.20 fand für die Schülerinnen und Schüler der Sekstufe, welche in diesem Jahr an keinem Skilager dabei sein durften, ein Ski- und Schlitteltag am Betelberg statt. Die 5./6.Klassen durften den Skitag im gleichen Skigebiet machen, da das Wiriehorn mangels Schnee geschlossen war.

#### 5.3.2.3 Pausenfussball-WM

Konnte aufgrund der COVID-19-Situation nicht stattfinden.

#### 5.3.2.4 Lehrer-Schüler-Matches

Konnte aufgrund der COVID-19-Situation nicht stattfinden.

### 5.3.2.5 Skilager

Die 8. Klasse B genoss im Hasliberg, die 8. Klasse C und 8./9. M in St. Stephan und die 8. Klasse A auf der Elsigenalp das Skilager. Danach ging es direkt in den Fernunterricht.

### 5.4 Schulfest

Konnte aufgrund der COVID-19-Situation nicht stattfinden.

### 5.5 Vielfalt im Schulalltag

Diverse Projekte und Exkursionen bereichern den Schulalltag in allen Klassen.

Leider nicht stattfinden konnten aufgrund Corona und Fernunterricht in diesem Schuljahr verschiedene Anlässe:

Schülerball, Schulreisen, Rugby-Meisterschaft, Abschlusstheater und das Schulfest.

Ein besonderer Abschluss bildete die Einladung einer Delegation von 16 Schülerinnen und Schülern, welche in der Abegg-Stiftung zu einem Apéro und Austausch mit dem Gesamtbundesrat eingeladen wurde.

### Ausblick

Folgende Themen werden im neuen Schuljahr zu Schwerpunkten:

- Weiterbildungsblock zum Lehrplan 21 (Beurteilung) beenden
- Beurteilungspraxis abschliessen
- Einführung IVE 9. Klasse
- Schulraumplanung und Projektierung der Renovation und Schulraumvergrösserung im Aebnit.
- Projektarbeiten anstelle von selbständiger Schülerarbeit
- Einarbeitung der neuen Schulleitung im Zyklus 2 und 3
- Einführung der Schulsozialarbeit
- Ersatz und Erweiterung der ICT-Infrastruktur (Laptops 1:1 ab der 5. Klasse)
- Umsetzung des neuen Krisenkonzepts

### Schlusswort

Das Schuljahr 2019/20 war ein arbeitsintensives Jahr. Die Schule Riggisberg befindet sich seit längerem in stetigem Wachstum, dies wirkt sich auf die Arbeitsbelastung aller Mitarbeitenden aus.

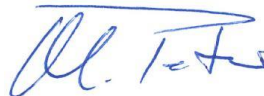
Die Auswirkungen der Pandemie haben uns alle gefordert und gleichzeitig auch gefördert!

Die Schule Riggisberg konnte den Fernunterricht gemeinsam mit kooperativen Eltern und Behörden gut meistern. Unterricht und Infrastruktur sind zeitgemäss entwickelt; dies ermöglichte unserem engagierten und kompetenten Kollegium, sich schnell auf die neue Situation einzustellen. Die Informatik unterstützte dank kleinen Anpassungen die virtuellen Kontakte. Die Digitalisierung erhielt einen positiven Schub, welcher mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts nicht wieder verloren geht! Der Unterricht zeigt ein positives Bild, Schülerinnen und Schüler arbeiten motiviert und können die Unterrichtslücken wieder aufarbeiten.

Riggisberg, im August 2020



Rosmarie Fischer  
Schulleitung Zyklus 1



Michael Peter  
Schulleitung Zyklus 2 und 3